



DigitalHub.SH

Stärkung der
digitalen Souveränität
in **Verwaltung** und
Zivilgesellschaft
gemeinsam mit der
regionalen Wirtschaft.





„Mithilfe von Open-Source-Software sind öffentliche und gemeinnützige Organisationen in der Lage, flexibler und digital souverän zu handeln.“

Dirk Schrödter
Minister und Chef der Staatskanzlei des Landes SH



DigitalHub.SH

Vereine &
Zivil-
gesellschaft

Verwaltung

Public money, public code.

Räder nicht mehrfach erfinden.



Mit der ressortübergreifenden **Digitalstrategie** Schleswig-Holstein gibt die Landesregierung die **Zielrichtung** für die Gestaltung der **digitalen Transformation** des gesamten Landes vor.

Auszug aus der Digitalstrategie Schleswig-Holstein

Der Digitale Kompass der Landesregierung

Vision und Leitlinien



Digitalisierung der Verwaltung

Medienbruchfrei.
Ganzheitlich.
Menschenzentriert.



Digitale Gesellschaft und digitales Ökosystem

(Wirtschaft, Wissenschaft,
Verwaltung, Zivilgesellschaft)

Zusammen. Inklusiv. Sicher.



Digitale Infrastruktur

Nachhaltig. Souverän.
Flächendeckend.



Datenbasiertes Verwaltungshandeln

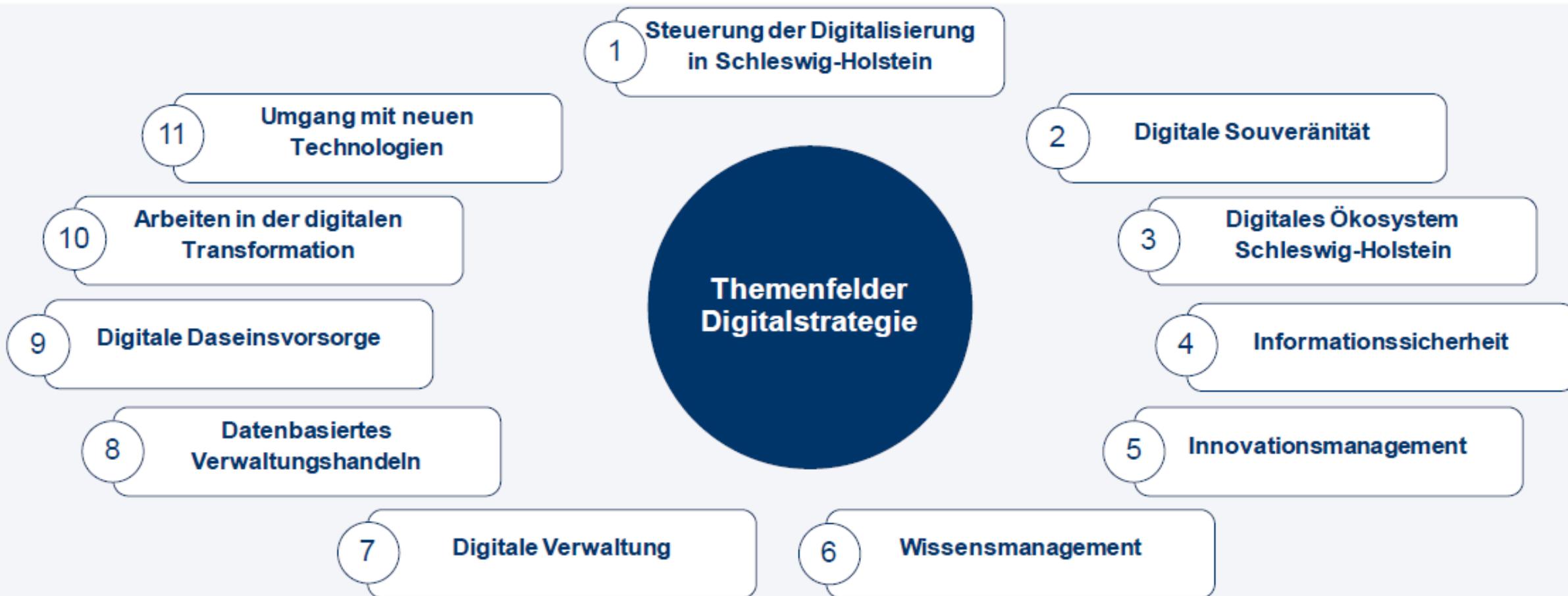
Offen. Digitalkompetent.
Ethisch.



Digitale Innovationen

Zukunftsfähig. Kooperativ.
Fördernd.

Themenfelder der Digitalstrategie Schleswig-Holstein



Digitalstrategie Schleswig-Holstein



SH **echtdigital**
Vernetzt mit der Zukunft

SH 
Schleswig-Holstein
Staatskanzlei

Ziele der Landestrategie

„Schleswig-Holstein verfolgt den **vordringlichen Einsatz von quelloffener und frei lizenzierter Software** [...]. Eine vollständige Ablösung heute eingesetzter proprietärer Software wird lang-

„Durch den [...] Einsatz von quelloffener und frei lizenzierter Software werden [...] **Anknüpfungspunkte für die Unternehmenslandschaft** Schleswig-Holstein und weitere Institutionen geschaffen.“

„Die Prozesse der Verwendung des bestehenden Code Repositories [...] werden etabliert und standardisiert.“

DigitalHub.SH

Verknüpfung von Land, Kommunen und
Wirtschaft für mehr digitale Souveränität



Ziel ist die digitale Souveränität in Verwaltung und
Gesellschaft zu stärken –
mit **Open Source made in Schleswig-Holstein**.

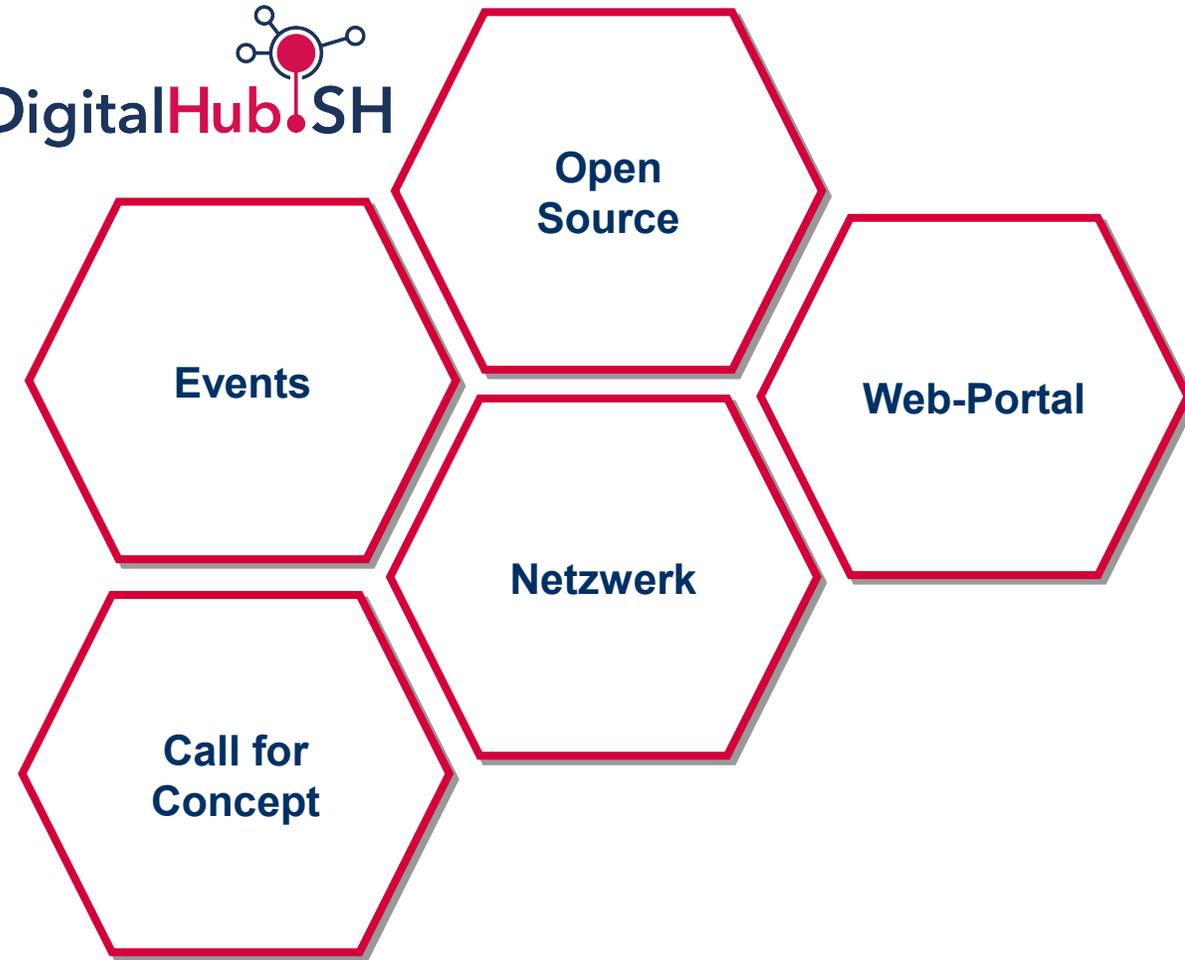


Förderung des regionalen Umfelds für **Offene
Innovationen** und den Einsatz von **Open Source**
durch Angebote, Kommunikation und Events.



Organisatorisch innerhalb der WTSH und in
unmittelbarer Nähe mit der DiWiSH etabliert zur
Nutzung übergreifender Netzwerkeffekte.

Seit Ende 2023





Veranstaltungen zur Stärkung der Community



Call for Concepts 2025

Alle wichtigen Informationen zum aktuellen Landesprogramm Offene Innovation



Wer in Schleswig-Holstein ist angesprochen?



Öffentliche Organisationen

Unterstützt werden öffentliche Verwaltungen und andere Einrichtungen des öffentlichen Rechts

Durch sie kann eine offizielle Einreichung erfolgen.



Vereine

Unterstützt werden gemeinnützige Organisationen wie Vereine oder gGmbHs.

Durch sie kann eine offizielle Einreichung erfolgen.



Unternehmen

Alle Digitalfirmen mit aktiver Niederlassung in SH

Sie begleiten die Einreichung als Projektant und Umsetzungspartner

Welche Software-Lösungen werden gesucht?

Es ist möglich **komplette Neuentwicklung** einzureichen, aber auch **Funktionserweiterung** einer Open-Source-Lösung, komplette **Ablösungen** von Closed Source oder **Schnittstellen** zwischen Fachverfahren und Office-Software

Sie sind nicht auf ein konkretes Thema festgelegt, egal ob **Prozessautomatisierung**, digitale Unterstützung administrativer Abläufe, **Künstliche Intelligenz**, **Semantic Web**, **ActivityPub** oder **LoRaWAN**

Landesprogramm Offene Innovation

Ablauf des Call for Concepts 2025

Projektskizze



2. Mai 2025



Bewertung
durch Jury



Volles Konzept



25. Juli 2025



Bewertung
durch Jury



Finanzierung



Oktober 2025



15.09.2025
Vorstellungsevent



08.10.2025
Abschlussevent

Anforderungen für eine Einreichung

- Projekte sollen **konkrete Bedarfe** und **nachhaltige Lösungen** adressieren
- Sie sollen durch **Innovation** oder eine deutliche **Weiterentwicklung** einen klaren Beitrag zur **Open Source Community** darstellen.
- Die Veröffentlichung erfolgt auf **Open CoDE** unter einer **anerkannten freien Lizenz** mit dem klaren Ziel der Nachnutzung.
- Die Skizzen adressieren einen realen Bedarf mit **klaren Zeit-, Maßnahmen- und Kostenplan** für die Entwicklung, Implementierung und den langfristigen Betrieb.

Was muss die erste Projektskizze beinhalten?

- Beschreibung der **Problemstellung** / des Digitalisierungsbedarfs
- Beschreibung des Open Source **Lösungsansatzes**
- Darstellung der **Realisierbarkeit** in Form einer groben Zeit-, Maßnahmen- und Kostenplanung (Projektplan)
- Erläuterung, inwiefern die OSS-Lösung über das unmittelbare Problem hinaus erweiterbar und anpassbar ist (**Skalierbarkeit**)
- **Letter of Intent**, als Absichtserklärung zur Umsetzung der Lösungsidee zwischen den beiden Parteien

Mehr Inspiration gefällig?

Ausgezeichnete Ideen aus dem
Call for Concept 2024.





43

Teilnehmende Institutionen aus ganz Schleswig-Holstein

Stadt Flensburg | IHK Flensburg | Mrija Flensburg e.V. | Amt Süderbrarup Smart City | Amt Viöl | Kreisjugendring Schleswig-Flensburg e. V. | Kreis Nordfriesland | Finanzamt Nordfriesland | Breitbandzweckverband der Ämter Dänischenhagen, Dänischer Wohld und Hüttener Berge | Amt Eiderstedt | FH Westküste | Stadt Rendsburg | PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband Schleswig-Holstein e. V. | Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e.V. | Koordinierungsstelle soziale Hilfen der schleswig-holsteinischen Kreise - AÖR | IT-Verbund Schleswig-Holstein AÖR | Landeshauptstadt Kiel | FuE FH Kiel | StartUp SH | KielRegion GmbH | FH Kiel | Aktion Kinder- und Jugendschutz Landesarbeitsstelle Schleswig-Holstein e.V. | Stadt Schwentinental | Stadt Neumünster | WandelGut GmbH |

E-Akte

Entwicklung eines skalierbaren, digitalen

Dokumentenmanagementsystems

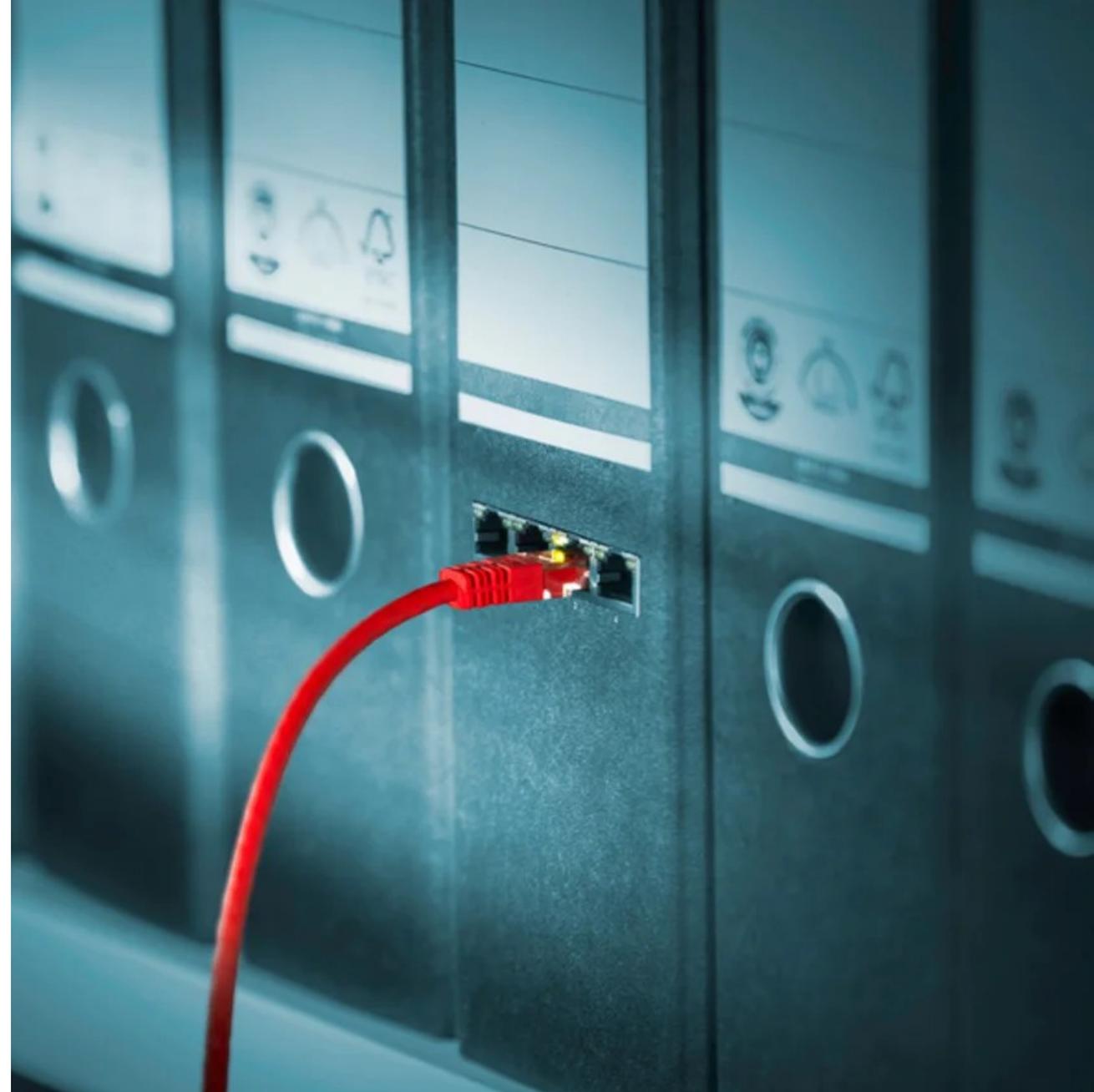
Welches Problem wird gelöst? (DMS)

- Hoher Zeitverlust durch papierbasierte und ineffiziente Verwaltungsprozesse.
- Fehlende Speichermöglichkeiten erschweren die Einhaltung von Aufbewahrungspflichten.

Was bietet die neue Lösung?

- Weiterentwicklung einer bestehenden proprietären Lösung zu einer Open-Source-Lösung
- Vereinfachung der Zusammenarbeit und Kooperation innerhalb des Verbandes

Beteiligte Projektpartner:



KiQuiP 2.0

Qualitätsmanagement in KTAs

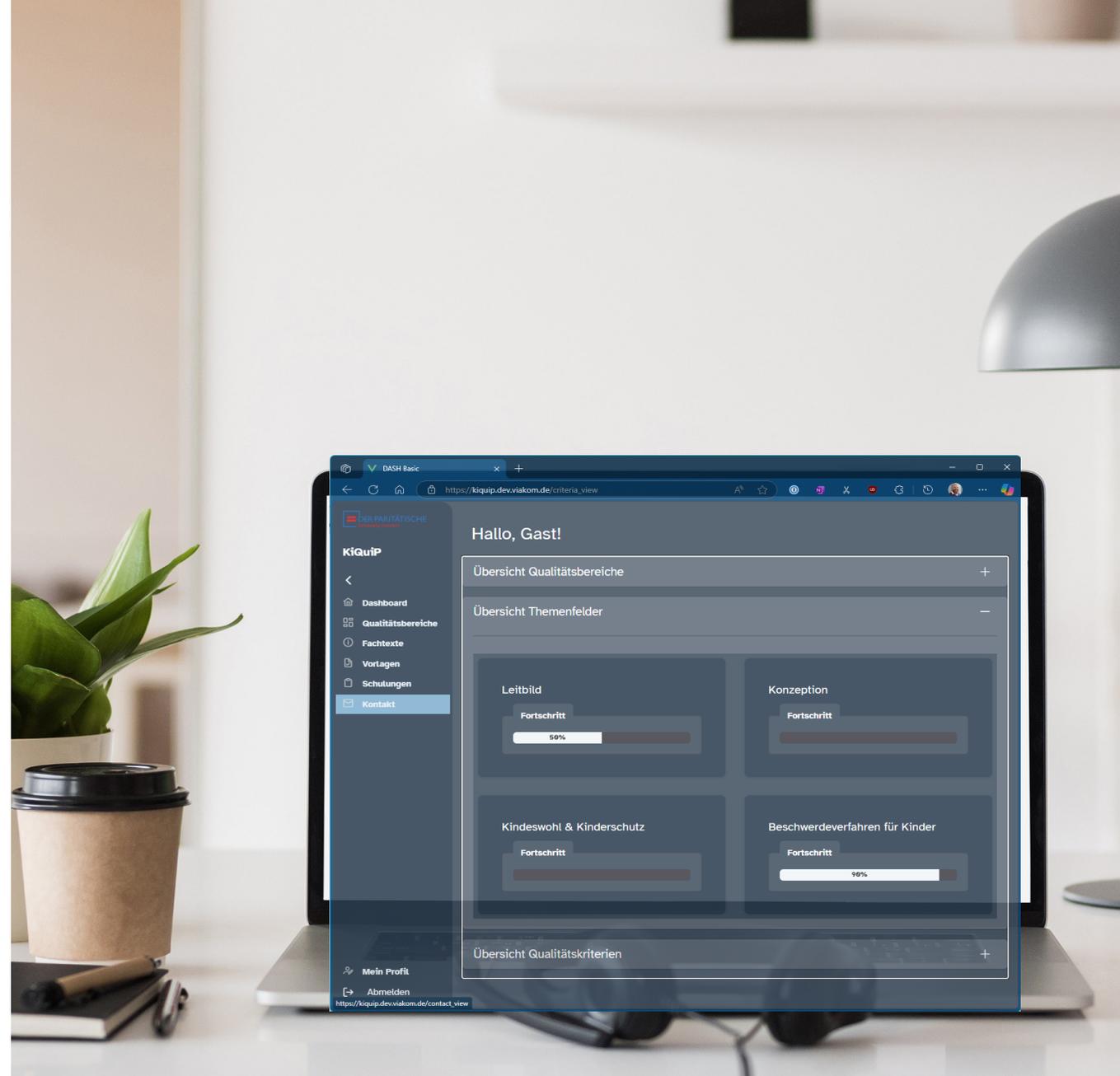
Welches Problem wird gelöst?

- Überwiegend QM-Prozesse in Papierform
- Selbstevaluierung auf Basis von Excel
- Aufbau und Abbildung des QM-Systems individuell für jede Einrichtung

Was bietet die neue Lösung?

- Moderne, flexible Webanwendung
- Digitale Lösung inkl. Datenspeicherung
- Gemeinsame Nutzung und Arbeit an QM-Systemen in Schleswig-Holstein

Beteiligte Projektpartner:



14 neue Open-Source-Projekte aus Schleswig-

Holstein sind Teil unserer Programm 2024 mit einem Volumen von 3 Millionen Euro

- Entwicklung eines digitalen **Gründer- und Nachfolgezentrums**
- **Software für Sportturniere** und Rennen zur Digitalisierung einer Küstenregatta
- KI-Anwendung zur Zusammenfassung von Förderrichtlinien
- KI-gestützte Digitalisierung von Bauleitplänen
- Vereinfacht - **Buchhaltungssoftwarelösung für Vereine**
- Umstellung und Einführung einer proprietären E-Akte
- Mrija Manager - Lösung für das **Veranstaltungsmanagement** von Vereinen
- Digitale Infrastrukturverwaltung/Netzdokumentation
- Smart Community Kalender für Kommunen
- KiQuiP - Lösung zur Unterstützung von Qualitätsbeauftragten in Kindertagesstätten
- Firemon - **Dezentralisierte Kommunikation im Krisenfall**
- Digitale Fachdokumentation für Frühe Hilfen
- Erweiterung um die **Mitgliederverwaltung** der SH-Verbandscloud
- Software zur Stärkung regionaler landwirtschaftlicher Erzeuger

Direkt selber mitmachen und Idee einreichen!



Wir freuen uns über Ihre Vorschläge und Projekte und helfen Ihnen gerne dabei die richtigen Partner zu finden.

Das Team des DigitalHub.SH



Alexander Rosenthal
Projektleiter

0431/ 66 66 6 - **552**
rosenthal@wtsh.de



Anja Voß
Projektmanagerin

0431/ 66 66 6 - **553**
voss@wtsh.de



Jörg Brüggemann
Projektmanager

0431/ 66 66 6 - **554**
brueggemann@wtsh.de



Liv Diener
*Öffentlichkeitsarbeit &
Marketing*

0431/ 66 66 6 - **853**
diener@wtsh.de



DigitalHub.SH



✉ digitalhub.sh@wtsh.
de

☎ +49 431 66 66 6 - 853

🌐 www.digitalhub.
sh

📍 Lorentzendam 24, 24103
Kiel